

Großbrand richtet 250 000 Euro Schaden an

Feuer auf dem Sablonhof in Neuforweiler zerstört Wohnhaus – Ursache ist noch unklar

Neuforweiler. Ein Großbrand ist am Samstag um 11.25 Uhr auf dem Sablonhof in Neuforweiler gemeldet worden. 80 Feuerwehrleute und 20 Fahrzeuge, darunter zwei Drehleitern aus allen vier Löschbezirken, waren im Einsatz. Der Dachstuhl des alten Bauernhauses stand beim Eintreffen der ersten Kräfte bereits im Vollbrand, meldete die Feuerwehr Saarlouis. Ein Übergreifen des Feuers auf das angebaut Wohnhaus konnte größtenteils verhindert werden. Verletzt wurde niemand, die Bewohner, eine 76-jährige und eine 78-jährige Frau, waren nicht zu Hause. Bei ihrer Rückkehr konnten sie keine Angaben zur Brandursache machen.

Das Feuer war nach etwa einer Stunde gelöscht, die Aufräum- und Nachlöscharbeiten zogen sich jedoch noch bis weit in den Nachmittag hinein. Durch Brand, Deckeneinstürze und Löschwasser ist das Gebäude derzeit unbewohnbar. Der Sachschaden beträgt nach Angaben der Polizei Saarlouis rund 250 000 Euro.

Die Bewohnerinnen wurden von der Stadt Saarlouis untergebracht. Ein Brandursachenermittler war vor Ort, die Ursache konnte aber noch nicht abschließend geklärt werden, die Ermittlungen dauern an.

red/nic



Das Feuer war nach einer Stunde gelöscht, trotzdem ist das Haus nun unbewohnbar.

FOTO: ROLF RUPPENTHAL